

**PRESS RELEASE**

15. Mai 2014

Ergebnisse zum 1. Quartal 2014

- Solide Mengen- und Preisentwicklung in der Kartondivision
- Kontinuierlicher Geschäftsverlauf in der Packagingdivision
- Weiterhin kein Rückenwind aus Konsum
- Expansionskurs fortgesetzt

Die Mayr-Melnhof Gruppe verzeichnete im ersten Quartal 2014 einen insgesamt soliden Geschäftsverlauf, jedoch weiterhin ohne Impulse aus der Gesamtwirtschaft, insbesondere dem Privatkonsum. Infolge von Verbesserungen bei Preisen und im Produktmix der Kartonerzeugung sowie leichten Mengensteigerungen in beiden Segmenten gelang aber insgesamt ein erfreulicher Zuwachs bei Umsatz und Ergebnis gegenüber der Vorjahresperiode. Strategiegemäß wurde der Wachstumskurs fortgesetzt und der neu errichtete vierte Faltschachtelstandort in der Türkei in Betrieb genommen.

Auch ein aktueller Blick nach vorne lässt keine bedeutenden Veränderungen in der Entwicklung auf den Absatz- und Beschaffungsmärkten erkennen. Der Bedarf unserer Abnehmerbranchen zeigt sich kontinuierlich, die Disposition der Kunden aber weiterhin kurzfristig. Unter diesen Rahmenbedingungen bleibt es Ziel, das Preisgefüge für unsere Produkte in einem wettbewerbsintensiven Umfeld bestmöglich abzusichern und unsere Marktanteile sowohl in reifen als auch in wachsenden Märkten weiter auszubauen.

KONZERNKENNZAHLEN – IFRS

konsolidiert, in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2014	Q1/2013	+/-
Umsatzerlöse	523,9	496,7	+5,5 %
Betriebliches Ergebnis	46,2	38,4	+20,3 %
Operating Margin (in %)	8,8 %	7,7 %	
Ergebnis vor Steuern	43,3	36,2	+19,6 %
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(11,2)	(9,2)	
Periodenüberschuss	32,1	27,0	+18,9 %
in % Umsatzerlöse	6,1 %	5,4 %	
Gewinn je Aktie (in EUR)	1,59	1,35	
Mitarbeiter	9.501	9.477 ¹⁾	
Investitionen	32,3	25,8	
Abschreibungen	23,2	22,4	

¹⁾ zum 31. Dezember 2013

Die konsolidierten Umsatzerlöse des Konzerns überstiegen mit 523,9 Mio. EUR den Vorjahreswert (Q1 2013: 496,7 Mio. EUR) um 5,5 %. Dies ist im Wesentlichen auf bessere Durchschnittspreise bei MM Karton sowie einen Mengenanstieg in beiden Divisionen zurückzuführen.

Das betriebliche Ergebnis erhöhte sich um 20,3 % bzw. 7,8 Mio. EUR auf 46,2 Mio. EUR. Dieser Zuwachs resultiert zum überwiegenden Teil aus der Kartondivision, welche im Vergleichsquarter des Vorjahres umbaubedingte Einmalaufwendungen verzeichnete. Die Operating Margin des Konzerns erreichte entsprechend 8,8 % (Q1 2013: 7,7 %).

Das Ergebnis vor Steuern erhöhte sich demnach um 19,6 % auf 43,3 Mio. EUR (Q1 2013: 36,2 Mio. EUR). Die Steuern vom Einkommen und Ertrag beliefen sich auf 11,2 Mio. EUR (Q1 2013: 9,2 Mio. EUR), woraus sich ein effektiver Konzernsteuersatz von 25,9 % (Q1 2013: 25,4 %) errechnet.

Der Periodenüberschuss stieg somit um 18,9 % auf 32,1 Mio. EUR (Q1 2013: 27,0 Mio. EUR). Dies entspricht 6,1 % der Umsatzerlöse (Q1 2013: 5,4 %).

AUSBLICK

Kontinuität und ein ruhiges Marktgeschehen sollten auch für die kommenden Monate die Nachfrage bestimmen. Ziel von MM bleibt es dennoch, sowohl im europäischen Hauptmarkt als auch in Zukunftsmärkten außerhalb Europas zu wachsen, um die Ergiebigkeit des Geschäfts auf hohem Niveau zu behaupten. Entsprechend wird der Fokus auf Hocheffizienz und Technologieführerschaft in der Fertigung sowie auf Kapazitätsausbau in wachsenden Märkten fortgesetzt. Investitionshöhepunkt in diesem Jahr ist eine Großinvestition von rund 50 Mio. EUR im österreichischen Kartonstammwerk Frohnleiten für FOODBOARD™, eine Karton-Novität, welche optimalen Schutz für Lebensmittel gewährleistet. Der Umsetzungsschwerpunkt ist für das vierte Quartal geplant.

ENTWICKLUNG IN DEN DIVISIONEN

MM Karton

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2014	Q1/2013	+/-
Umsatzerlöse¹⁾	259,4	237,6	+9,2 %
Betriebliches Ergebnis	18,8	11,3	+66,4 %
Operating Margin (in %)	7,2 %	4,8 %	
Verkaufte Tonnage (in Tausend t)	408	404	+1,0 %
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	401	391	+2,6 %

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Der Kartonmarkt blieb auch in den ersten drei Monaten des Jahres 2014 über alle Sorten und Absatzregionen durch anhaltend vorsichtige Disposition der Kunden sowie weitgehende Stabilität geprägt. Der durchschnittliche Auftragsstand von MM Karton belief sich auf rund 60.000 Tonnen (Q1 2013: 93.000 Tonnen) und dokumentiert die kurzfristige Visibilität. Mit hoher Flexibilität bei der Programmgestaltung auf den Kartonmaschinen und einem attraktiven Produktspektrum gelang es dennoch die Kapazitäten der Division im ersten Quartal zu rund 97 % (Q1 2013: 98 %) auszulasten.

Analog zu den Absatzmärkten verlief auch die Entwicklung auf den Beschaffungsmärkten, insbesondere für die strategischen Inputstoffe Altpapier und Energie, nachhaltig stabil.

Die Produktion stieg um 2,6 % auf 401.000 Tonnen (Q1 2013: 391.000 Tonnen). Mit 408.000 Tonnen lag die verkaufte Menge sowohl über Produktion als auch über dem Vorjahr (Q1 2013: 404.000 Tonnen). Hiervon wurden 83 % in Europa und 17 % auf außereuropäischen Märkten abgesetzt (Q1 2013: 82 %; 18 %).

Die Umsatzerlöse erhöhten sich vor allem aufgrund verbesserter Durchschnittspreise und eines optimierten Produktmixes um 9,2 % auf 259,4 Mio. EUR (Q1 2013: 237,6 Mio. EUR). Dementsprechend und infolge des Wegfalls von Umbau- und Stillstandskosten aus der Vergleichsperiode des Vorjahres erreichte das betriebliche Ergebnis 18,8 Mio. EUR nach 11,3 Mio. EUR im ersten Quartal 2013. Die Operating Margin betrug somit 7,2 % (Q1 2013: 4,8 %).

MM Packaging

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2014	Q1/2013	+/-
Umsatzerlöse¹⁾	290,4	285,6	+1,7 %
Betriebliches Ergebnis	27,4	27,1	+1,1 %
Operating Margin (in %)	9,4 %	9,5 %	
Verarbeitete Tonnage (in Tausend t)	178	168	+6,0 %
Bogenäquivalent (in Millionen)	501,8	465,7	+7,8 %

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Auch unsere Faltschachtelwerke konnten das Jahr 2014 mit einer insgesamt stabilen Orderlage beginnen. Parallel zur Entwicklung des Privatkonsums zeigte sich die Nachfrage auf dem europäischen Faltschachtelmarkt aber weiterhin verhalten. Positive Marktimpulse fehlen, weshalb der intensive Preiswettbewerb unter den Marktteilnehmern ungemindert anhält. Vor diesem Hintergrund konnte sich MM Packaging mit hoher Effizienz in der Fertigung und weiterem Mengenwachstum in den ersten drei Monaten dieses Jahres wieder gut behaupten, wobei die Heterogenität in der Auslastung der Werke zunimmt.

Plangemäß wurde der neu errichtete vierte Faltschachtelstandort in der Türkei, in Gaziantep, in Betrieb genommen. Der technologische Fokus des Werkes liegt auf der Fertigung von Verpackungen für Güter des täglichen Bedarfs, insbesondere Lebensmittel, im Offsetdruck.

Mit 290,4 Mio. EUR lagen die Umsatzerlöse knapp über dem Vorjahreswert (Q1 2013: 285,6 Mio. EUR). Das betriebliche Ergebnis entwickelte sich analog dazu von 27,1 Mio. EUR auf 27,4 Mio. EUR, wodurch die Operating Margin mit 9,4 % (Q1 2013: 9,5 %) konstant gehalten werden konnte.

Die verarbeitete Tonnage erhöhte sich um 6,0 % von 168.000 Tonnen auf 178.000 Tonnen, das Bogenäquivalent um 7,8 % von 465,7 Millionen auf 501,8 Millionen.

QUARTALSÜBERSICHT

MAYR-MELNHOF KONZERN

konsolidiert, in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2013	Q2/2013	Q3/2013	Q4/2013	Q1/2014
Umsatzerlöse	496,7	485,1	515,3	502,3	523,9
EBITDA	60,3	61,8	73,5	56,7	68,5
EBITDA Margin (in %)	12,1 %	12,7 %	14,3 %	11,3 %	13,1 %
Betriebliches Ergebnis	38,4	39,1	52,7	35,2	46,2
Operating Margin (in %)	7,7 %	8,1 %	10,2 %	7,0 %	8,8 %
Ergebnis vor Steuern	36,2	37,2	48,8	34,2	43,3
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(9,2)	(9,5)	(10,7)	(4,1)	(11,2)
Periodenüberschuss	27,0	27,7	38,1	30,1	32,1
in % Umsatzerlöse	5,4 %	5,7 %	7,4 %	6,0 %	6,1 %
Gewinn je Aktie (in EUR)	1,35	1,37	1,90	1,49	1,59

DIVISIONEN

MM KARTON

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2013	Q2/2013	Q3/2013	Q4/2013	Q1/2014
Umsatzerlöse¹⁾	237,6	239,1	249,5	238,4	259,4
Betriebliches Ergebnis	11,3	15,6	25,7	12,7	18,8
Operating Margin (in %)	4,8 %	6,5 %	10,3 %	5,3 %	7,2 %
Verkaufte Tonnage (in Tausend t)	404	399	410	386	408
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	391	413	408	392	401

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM PACKAGING

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2013	Q2/2013	Q3/2013	Q4/2013	Q1/2014
Umsatzerlöse¹⁾	285,6	271,9	292,0	289,2	290,4
Betriebliches Ergebnis	27,1	23,5	27,0	22,5	27,4
Operating Margin (in %)	9,5 %	8,6 %	9,2 %	7,8 %	9,4 %
Verarbeitete Tonnage (in Tausend t)	168	166	168	169	178
Bogenäquivalent (in Millionen)	465,7	459,2	475,9	472,9	501,8

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Der Zwischenbericht zum 1. Quartal 2014 ist auf unserer Homepage unter <http://www.mayr-melnhof.com> abrufbar.

Nächster Termin:

19. August 2014 Ergebnisse zum 1. Halbjahr 2014

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Stephan Sweerts-Sporck, Investor Relations, Mayr-Melnhof Karton AG,
Brahmsplatz 6, A-1041 Wien

Tel.: +43 1 501 36-91180, Fax: +43 1 501 36-191195

E-Mail: investor.relations@mm-karton.com, Website: <http://www.mayr-melnhof.com>